

Das Geschäftsgeheimnisgesetz: Erleichterung beim Vertragsentwurf oder aufwendig in der Umsetzung?

Dr. Oliver M. Habel
Dr. Christian Weitzel

Übersicht

1. *O. Habel:* Von der Theorie (Gesetz) ...
2. ***C. Weitzel:* Zur Praxis (Umsetzungsprobleme)**
3. *Alle/Zuhörer:* Diskussion

Irrglaube Nr. 1

- NDAs und Vertraulichkeitsklauseln braucht es nicht mehr



**Sample
Non-Disclosure Agreement (NDA)**

Non-disclosure agreement

This Non-disclosure Agreement ("Agreement") is entered into effective [\(change this: insert date\)](#) (the "Effective Date") between:

[\(change this: add who is the Disclosing Party\)](#) (the "Disclosing Party"), hereinafter referred to as the "Disclosing Party" ("Disclosing Party", which expression shall mean and include its authorized representative(s), associates, affiliate, partners it may be appointing on its behalf or who benefit from this Agreement),

and

[\(change this: add who is the Recipient Party\)](#) hereinafter referred to as the "Recipient Party" ("Recipient Party", which expression shall mean and include its authorized representative(s), associates, affiliate, partners it may be appointing on its behalf or who benefit from this Agreement).

The Disclosing Party and the Recipient Party are referred to each as a Party and collectively as the Parties.

The Parties wish to discuss certain business opportunities. These discussions may require the Disclosing Party to disclose Confidential Information to the Recipient Party. The Parties wish to protect that Confidential Information.

This is adapted for one-way NDA. If you need mutual NDA, [create your own NDA agreement](#).

Definitions

Disclosing Party means the Party whose Confidential Information is received by the Recipient Party.

Recipient Party means the Party that receives the Disclosing Party's Confidential Information.

Confidential Information

Confidential Information means any information of or about the Disclosing Party that is:

- is identified as "confidential" or "proprietary" or "private" at the time of disclosure, when delivered orally or by any other means



- Ist doch jetzt alles gesetzlich geregelt!

Keine NDAs mehr?

- Auf den ersten Blick:
 - Schützt das GeschGG die meisten vertraulichen Informationen
 - Ausgezeichnet:
 - Keine Kennzeichnung erforderlich!
 - Beseitigungsanspruch
- Alles bestens. Also: Wo sind die Fußangeln?
 - § 3 I Nr. 1: Re-Engineering und Nachbau ausdrücklich erlaubt
 - § 2 Nr. 1 lit b) GeschGG klingt gut. Nur: Letzlich kein Schutz ohne
 - Ausreichendes Schutzkonzept (was ist das genau?)
 - Tatsächliche Schutzmaßnahmen (wer überwacht die ausreichend?)

Unklarheit im Gesetz

- Unklar:
 - Was sind „den Umständen nach angemessene“ Schutzmaßnahmen?

- Fragen zum Selbsttest:
 - Braucht es für sensible Mails eine Verschlüsselung mit 2-Faktor-Authentisierung?
 - Ich kann nicht mit jedem end-to-end verschlüsselt mailen – verlieren ich meinen Schutz?
 - Packen Sie abends alles geheime Papier in den Tresor?

Irrglaube Nr. 2

- Prima Gesetz, das erleichtert die Durchsetzung von Vertraulichkeitspflichten.

EASY
D O E S I T

- Ach ja – wirklich?

Wir testen das mal:

- Diese Folien sind enorm *geheim*, streng *vertraulich* und absolut strikt verborgen zu halten!

■



- Wer jetzt nicht die Augen zumacht, kommt ins Gefängnis!

Unsicherheit aus alter Welt

- Bei „alten“ NDA's genügt das vielleicht.

- Nur:
 - Sind die noch wirksam oder als AGB ein Widerspruch zu geltendem Recht?
 - Wenn kein NDA da ist, reicht die Kennzeichnung allein?
 - Nein – nicht ohne Schutzkonzept und tatsächliche Sicherung

Typische Praxisfragen (1/4)

- Wir nutzen zur Kostensparung Gmail geschäftlich – ist das ein Problem?
 - Ja
 - Weil man vertraglich Google Einsichts- und Nutzungsrechte an den Mails gewährt

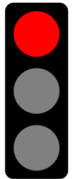


FAIL

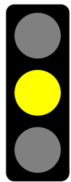
=> Schutz durch das GeschGG wird komplett unterlaufen!

Typische Praxisfragen (2/4)

- Wir lagern unsere Source Codes auf GitHub aus. Sind die noch als Geschäftsgeheimnisse geschützt?



Bei öffentlichen Repositories gewiss nicht.



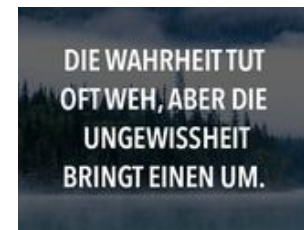
Bei “privaten” Repositories hat GitHub Möglichkeit zum Einblick



Sicher ist nur, wer den Inhalt seiner Git-Projekte eigens verschlüsselt.

Typische Praxisfragen (3/4)

- Wir nutzen Office 365 aus der Cloud.
Geht das auch für Erstellen (Word) und Versenden (Outlook) von Geschäftsgeheimnissen?
- Klar:
 - Microsoft hat Möglichkeit zum Einblick.
- Ungewiss:
 - Reichen die dort angebotenen Maßnahmen als Schutzmaßnahmen im Sinne des Gesetzes?



Typische Praxisfragen (4/4)

- Wir gewähren Wartungs-Unternehmen Remote-Zugriff auf unsere Produktionsdaten. Sind die dann noch als Geschäftsgeheimnis geschützt? Oder was müssen wir tun?
 - Klar:
 - Ein NDA wirkt besser.
 - Auch klar:
 - Ohne Vereinbarungen in Wartungs-/SW-Pflegevertrag dazu wird es brenzlig.
 - Unklar:
 - Braucht es zusätzlich technische Einschränkungen – und welche?

Übersicht

1. *O. Habel:* Von der Theorie (Gesetz) ...
2. *C. Weitzel:* Zur Praxis (Umsetzungsprobleme
3. ***Alle/Zuhörer:* Diskussion**